



*William Marock,  
Hammond / Indiana*

### **Hilfreiche Landsleute**

Es gab allerdings einige, für die das zuvor gesagte nicht zutrifft, einige, die aus der grossen Masse herausragten, zumeist, weil sie sich bereits etabliert hatten und sich mit den Verhältnissen bestens auskannten.

Einer dieser Etablierten war William Marock aus Mauren, der schon 1866 nach Amerika gekommen war.<sup>216</sup> Er war als 18jähriger nach Indianapolis gegangen, wo er für den «Indianapolis Star» als Journalist arbeitete. Später ging er dann nach Hammond, wo er sich als Tiefbauunternehmer vor allem im Kanalisationsbau betätigte. Viele Liechtensteiner, die nach dem Ersten Weltkrieg nach Hammond kamen, gingen zuerst zu William Marock, der ihnen half, eine Arbeit zu finden.

Als Marock im Jahre 1926 starb<sup>217</sup> übernahmen andere diese Auf-

---

216 s. auch o. S. 35.

217 Interview mit Frau Edw. J. Maroc (heutige Schreibweise) und Violet Homrich, geb. Marock, beide in Hammond/Ind.